



FREIE WÄHLER/Bürgerliste Wiesbaden. Laut der Wiesbadener Stadtanalyse haben sowohl die Zahlen der Einpendler, der Auspendler, als auch des innerstädtischen Verkehrs von 2019, zum Teil deutlich zweistellig gegenüber dem Jahr 2009, zugenommen.

Auch die Zulassungszahlen im KFZ-Bereich haben in den letzten Jahren in Wiesbaden stetig zugenommen. Die Ergebnisse der Pendleranalyse bestätigen unsere bisherigen Forderung zum schnellstmöglichen Bau von „Park + Ride Parkplätzen (P+R)“ an den Wiesbadener Stadträndern.

Wir müssen endlich aufhören die Wiesbadener Verkehrsströme nur durch die Einweihung von weiteren Radfahrwegen „symbolhaft“ verbessern zu wollen. Die Landeshauptstadt benötigt zeitnah eine spürbare und nachhaltige Entlastung des einpendelnden Individualverkehrs und keinen weiteren, rein ideologisch getriebenen Straßen- und Gehwegsverbrauch.

Dies muß durch eine entsprechende P+R Infrastruktur in Verbindung mit einem entsprechenden Zusatzangebot des ÖPNV ohne weiteren Zeitverzug sichergestellt werden.

Städte wie Freiburg sind ein positives Musterbeispiel und zeigen was möglich ist. In Freiburg befinden sich die P+R -Parkplätze so, daß die Benutzung des ÖPNV, durch eine der 5 Straßenbahnlinien gewährleistet ist. In der Regel besteht eine Fußläufigkeit zu den Haltestellen, zwischen 5–10 min. Das Parken ist auf 7 der 8 vorhandenen P+R - Parkplätzen kostenfrei und die Straßenbahn fährt tagsüber meist alle 7 Minuten.

Die Zahl der Einpendler dürfte in der Realität noch viel größer sein als in der Stadtanalyse dargestellt, da die Auswertung Beamte, Rentner, Tagestouristen, Handwerker und Schüler nicht berücksichtigt.

Die notwendigen Entlastungen gelten aber auch für den innerstädtischen Verkehr. Hierzu fehlt von Seiten des Wiesbadener Verkehrsdezernenten seit langem ein umsetzungsfähiges Konzept. Stattdessen wird ausschließlich und alternativlos auf die Citybahn gesetzt und diese als Allheilmittel propagiert sowie Nebelkerzen in Form von E-Bikes, E-Scootern und Lastenrädern gezündet, die keinen großen Einfluß auf die Luftreinheit haben werden. Mit dieser Art der Mobilitäts- und Verkehrspolitik fährt Wiesbaden auf das Abstellgleis.